gut unter einander, und glühe alles in einem Schmelztiegel in dem Biscuitofen eines Töpfers.

No. 5. Man kalzinire Eisenvitriol mit einer mäßigen Glühehitze ungefähr 2 Stunden lang, wasche ihn darauf in heißem Wasser und trockne ihn.

No. 6. Bleiweiß.

No. 7. Kalzinirter und pulverisirter Flintenstein oder Kiesel.

No. 8. Braunstein.

No. 9. Zaffer.

No. 10. Bis zur Schwärze kalzinirtes Kupfer.

2. Farbenmischungen.

A. Glänzendschwarz, besteht aus: 3 Unzen von No. 8., 3 Unzen von No. 9., 3 Unzen von No. 10., 11 Unzen von No. 6., 6 Unzen von der grünen Farbe F.

B. Roth. 2 Unzen von No. 1., 2 Unzen von No. 3., 1 Unze von No. 5., 3 Unzen von No. 6.

C. Orange. 2 Unzen von No. 1., 14 Unzen von No. 3., ½ Unze von No. 5., 4 Unzen von No. 6.

D. Dunkelschwarz. 1 Unze von No. 4., 2 Unzen von No. 8.

E. Weiß. 2 Unzen von No. 1., 2 Unzen von No. 6.

F. Grün. 1 Unze von No. 1., 2 Unzen von No. 3., 5 Unzen von No. 4.

G. Blau. 1 Unze von No. 1., 5 Unzen von No. 4.

H. Gelb. No. 3. allein.

3. Applikation der Bronzen und der Farben.

1. Wenn die Gefäße zum Brennen bereit, aber noch nicht völlig trocken sind, so male man etwas von dem Pulver No. 2. mit Terpentinöl und trage es mit einem Schwamme oder Pinsel auf die Gefäße oder Figuren. Hierauf polire man die Figuren, brenne sie und polire sie dann aufs neue.

4. Ap-